

Am 25. Mai 1886 ist nach nur kurzer Krankheit der Vorsitzende der Centraldirection, der Geheime Regierungsrath Dr. Georg Waitz durch den Tod von uns geschieden. Die Leitung der Osterversammlung und die Abfassung des Berichts darüber waren seine letzten Arbeiten. Mit grosser Anstrengung hatte er sich so lange aufrecht gehalten; schon vor der letzten Sitzung befahl ihn eine tiefe Ohnmacht.

Seine bis dahin so kräftige Constitution schien zu der Hoffnung zu berechtigen, dass durch die, nach den Sitzungen leichter zu bewirkende Ruhe seine Kräfte sich wieder herstellen würden, allein die Hoffnung täuschte, es trat eine ausserordentlich rasche Abnahme ein, welcher keine Kunst der Aerzte zu begegnen im Stande war. Schmerzen hat er wenig zu leiden gehabt, und von der nahen Auflösung hatte er keine Empfindung. So ist er mitten aus der Fülle seiner rastlosen Thätigkeit geschieden, ein hohes Vorbild für jeden seiner Nachfolger.

Georg Waitz war am 9. October 1813 in Flensburg geboren; schon auf dem Gymnasium entwickelte sich in ihm, vorzüglich angeregt durch das Studium von Niebuhr's Römischer Geschichte, die Neigung zu historischen Studien, welche er mit dem Hauptfach der Jurisprudenz zu verbinden gedachte. Nach einem Studienjahr in Kiel ging er Ostern 1833 nach Berlin, wo er sich eine umfassende juristische und philologische Bildung erwarb, und eifrig an den historischen Uebungen des Prof. und Oberbibliothekar Wilken theilnahm; ganz vorzüglich aber zogen ihn die Vorlesungen und Uebungen von L. Ranke an. Schon 1835 gewann er einen akademischen Preis mit seiner Bearbeitung des Lebens Heinrichs I; diese Arbeit wurde während eines Aufenthalts in Kopenhagen im Winter 1834/5 ausgearbeitet. 'Als ich nach Berlin zurückkehrte', sagt Waitz in seinem Lebensabriss, 'widmete ich mich, durch Ranke's Ermunterung bestimmt, ganz dem Studium der Geschichte'. Er lebte in dem Freundeskreise, aus welchem unter Ranke's Leitung die Jahrbücher des Deutschen Reichs unter den Sächsischen Kaisern hervorgingen; hier wurde auch die Untersuchung